



Serie III

Dienstag, den 26. Januar 1915

Der verlorene Sohn

Komödie in drei Akten von Emil Ludwig.

Spielleitung: Emil Lind.

Personen:

Doktor Prätorius, Geheimrat . . . Eugen Dumont
 Frau Prätorius . . . Hildegard Osterloh
 Harry } die Kinder . . . { Paul Tyndall
 Gertrud } . . . { Otilie Eggers-Rotter
 Ferdinand } . . . { Peter Esser
 Max Prätorius, der Bruder . . . Ferry Dittrich
 C. F. G. Weiß . . . Ernst Hart
 Whistler, in Firma Th. Whistler & Son . . . Fritz Reiff
 Maud, seine Tochter . . . Editha Romminger
 Polizist . . . Julius Herrmann
 Dienstmädchen . . . Edith Czegka
 I. Akt Zimmer bei Geheimrats, II. Akt italienische
 Landschaft, III. Akt Gartenterrasse bei Geheimrats.

Nach dem zweiten Akt 15 Minuten Pause	In der Pause fällt der eiserne Vorhang		
Kassenöffnung 7 Uhr	Einlaß 7 ¹ / ₂	Beginn der Vorstellung 8 Uhr	Ende 10 ¹ / ₂ Uhr

Mittwoch, den 27. Januar 1915, nachmittags 3 Uhr

Vaterländische Dichter in Wort und Lied

(Alle Karten sind bereits unentgeltlich den hiesigen Lehranstalten zur Verteilung überwiesen.)

Abends 7 Uhr

BRAND

Ein Schauspiel in fünf Aufzügen (sieben Bildern) von Henrik Ibsen.

Donnerstag, den 28. Januar 1915, Serie IV

Rosmersholm

Schauspiel in vier Akten von Henrik Ibsen.

Druck der Düsseldorfer Zeitung Aktien-Gesellschaft.



Serie III

Dienstag, den 26. Januar 1915

Der verlorene Sohn

Kommissionär Ludwig.

Doktor Dumont
 Frau P. Osterloh
 Harry Tyndall
 Gertrud Meyers-Rotter
 Ferdinand Peter Esser
 Max Pr. ry Dittrich
 C. F. G. Ernst Hart
 Whistle Fritz Reiff
 Maud, Romminger
 Polizist Herrmann
 Dienstr. th Czegka
 I. Akt 2 italienische
 Landsc. heheimrats.

Nach dem zweiten Akt 15 Minuten Paus
 Kassenöffnung 7 Uhr Einlaß

In der Pause fällt der eiserne Vorhang
 stellung 8 Uhr Ende 10 1/2 Uhr

Mittw. 3 Uhr
Vaterländ
 (Alle Karten sind bereits un
rt und Lied
 ten zur Verteilung überwiesen.)

B D
 Ein Schauspiel von Henrik Ibsen.

Rosholm
 e IV

Schauspiel in vier Akten von Henrik Ibsen.

Druck der Düsseldorfer Zeitung Aktien-Gesellschaft.